



**NATÜRLICH JEDEN TAG.**

[www.stadtwerke-schwerin.de](http://www.stadtwerke-schwerin.de)



## PRESSEINFORMATION

Unternehmenskommunikation/Presse  
Eckdrift 43 – 45  
19061 Schwerin  
Tel.: 0385 633 11 90  
Fax: 0385 633 12 93  
E-Mail: [kommunikation@swn.de](mailto:kommunikation@swn.de)  
Internet: [www.stadtwerke-schwerin.de](http://www.stadtwerke-schwerin.de)

Schwerin, den 26.04.2024

### Modernisierung der Heizkraftwerke Süd und Lankow abgeschlossen

#### Ideale Ausgangsposition für klimafreundlichen Umbau der Energieversorgung Schwerins

Die Stadtwerke Schwerin haben in den letzten Jahren ihre beiden Heizkraftwerke (HKW) in Schwerin Süd und Lankow umfassend modernisiert. Am Freitag, 26. April, wurde der Abschluss der Arbeiten am Energiestandort Süd mit einem Festakt gefeiert. Die technischen Neuerungen sorgen für ein besseres Verhältnis von Strom- und Wärmeleistung. Der Jahreswirkungsgrad sowie die Emissionswerte verbessern sich deutlich. Beide Heizkraftwerke können schon heute anteilig mit zehn, nach einer Umrüstung mit bis zu 20 Prozent Wasserstoff betrieben werden. Sie zählen zu den effizientesten Anlagen ihrer Art weltweit.

In seinem Grußwort unterstrich Innen-Staatssekretär Wolfgang Schmülling die Notwendigkeit zum klimafreundlichen Umbau der Energiewirtschaft: „Das Land Mecklenburg-Vorpommern hat sich verpflichtet, bis 2040 klimaneutral zu werden. Um dieses ehrgeizige Ziel zu erreichen, müssen alle an einem Strang ziehen. Gerade im Wärme- und Energiesektor liegt noch einiges Potenzial für ein klimafreundliches Wirtschaften. Die Schweriner Stadtwerke gehen hier mit einem guten Beispiel voran.“

Rund 70 Millionen Euro haben die Stadtwerke Schwerin in die Modernisierung der beiden Heizkraftwerke investiert. Gemessen an den Gesamtinvestitionen wurde ein Auftragsvolumen von mehr als zehn Prozent, knapp 8 Millionen Euro, an Unternehmen in und um Schwerin vergeben. „In die umfangreichen Umbauarbeiten waren in vielen Bereichen regionale Firmen eingebunden. Ein toller Mehrwert für die Wirtschaft in der Region“, betonte Bernd Nottebaum, erster Stellvertreter des Schweriner Oberbürgermeisters während des Festaktes.

„Unsere wichtigste Aufgabe bleibt die sichere Versorgung, auch in Zeiten einer umfassenden Transformation des Energiesektors. Dafür sind wir dank modernster Technik gut aufgestellt: unsere umfassend modernisierten Heizkraftwerke gehören zu den effizientesten Anlagen weltweit und können anteilig mit Wasserstoff betrieben werden – eine sehr gute Ausgangslage auf unserem weiteren Weg der Energiewende,“ ergänzt Dr. Josef Wolf, Vorsitzender der Stadtwerke-Geschäftsführung. Im HKW Süd wurden



**NATÜRLICH JEDEN TAG.**

[www.stadtwerke-schwerin.de](http://www.stadtwerke-schwerin.de)



unter anderem zwei neue Gasturbinen, neue Generatoren sowie ein zusätzlicher Heizkondensator verbaut. Auch im HKW Lankow arbeitet eine neue Gasturbine, Rauchgaskanal und Abhitzekeessel wurden modernisiert und die Wasseraufbereitung erneuert. In beiden Anlagen wurde zudem eine zentrale Leittechnik installiert.

Das Heizkraftwerk in Süd wurde ab Anfang 2021 grundlegend saniert, während das in Lankow im März 2023 für die Sanierungsarbeiten außer Betrieb ging. Die an kalten Tagen in Schwerin benötigte Wärmeleistung von bis zu 140 Megawatt deckten währenddessen die weiteren Anlagen der Stadtwerke ab: Heißwassererzeuger, Biogasanlage, Power-to-Heat-Anlage mit dem Wärmespeicher. Ein zusätzlicher Mietkessel diente ab September 2021 als Reserve – so war die Versorgung mit Wärme und Warmwasser zu jeder Zeit gewährleistet.

Die Zeit der komplexen Umbauarbeiten war geprägt durch Corona, den Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine und die damit einhergehende Energiekrise. Dies führte unter anderem zu Engpässen in den Lieferketten und Schwierigkeiten im Personaleinsatz. „Es gab daher so einige ungeplante Herausforderungen zu meistern. Dennoch wurde ab Mitte November 2023 in Lankow und kurz darauf auch in Süd im Rahmen der Inbetriebnahme wieder Strom und Wärme produziert. Was für eine tolle Leistung, ein großes Dankeschön an das ganze Projektteam,“ schließt Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Josef Wolf sein Grußwort ab.



NATÜRLICH JEDEN TAG.

[www.stadtwerke-schwerin.de](http://www.stadtwerke-schwerin.de)



BU: Hanno Nispel, Technischer Geschäftsführer der Stadtwerke Schwerin, Bernd Nottebaum, 1. Stellvertreter des Schweriner Oberbürgermeisters, Dr. Josef Wolf, Vorsitzender der Stadtwerke-Geschäftsführung, und Wolfgang Schmüling, Innen-Staatssekretär, (v.l.n.r.) durchschnitten anlässlich des Festaktes zum Abschluss der Modernisierungsarbeiten symbolisch ein Band am Eingang der Kraftwerkshalle.

Foto: Stadtwerke Schwerin



NATÜRLICH JEDEN TAG.

[www.stadtwerke-schwerin.de](http://www.stadtwerke-schwerin.de)



BU: Während einer Führung erklärte der Leiter der Stadtwerke-Erzeugungsanlagen, Klaus Rüger, dem Innen-Staatssekretär Wolfgang Schmüling, den beiden Stadtwerke-Geschäftsführern Dr. Josef Wolf und Hanno Nispel sowie Bernd Nottebaum, dem 1. Stellvertreter des Schweriner Oberbürgermeisters (v.l.n.r.), die neuen Komponenten im Heizkraftwerk Schwerin Süd.

Foto: Stadtwerke Schwerin



NATÜRLICH JEDEN TAG.

[www.stadtwerke-schwerin.de](http://www.stadtwerke-schwerin.de)



BU: In seinem Grußwort dankte der Vorsitzende der Stadtwerke-Geschäftsführung, Dr. Josef Wolf, den am Umbau der Heizkraftwerke Schwerin Süd und Lankow beteiligten Projektteams.  
Foto: Stadtwerke Schwerin



BU: Wolfgang Schmüling, Staatssekretär im Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung in MV, hob die Rolle der Stadtwerke für eine sichere Versorgung hervor.  
Foto: Stadtwerke Schwerin



**NATÜRLICH JEDEN TAG.**

[www.stadtwerke-schwerin.de](http://www.stadtwerke-schwerin.de)



BU: Als 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Schwerin würdigte Bernd Nottebaum die gute Zusammenarbeit von Stadt und Stadtwerken.

Foto: Stadtwerke Schwerin